




Mit Sicherheit gut beraten sein.
Securiton AG
Alarm- und Sicherheitssysteme
Bahnhofstrasse 10, CH-3930 Visp
Tel. 027 946 14 31, Fax 027 946 14 82
visp@securiton.ch



Walliser Bote



**BERG,
BUCH,
BRIG.**

06.-10. NOVEMBER 2013
ZEUGHAUS KULTUR

www.bergbuchbrig.ch

www.1815.ch

Redaktion Telefon 027 922 99 88 | Abonentendienst Telefon 027 948 30 50 | Mediaverkauf Telefon 027 948 30 40

Auflage 21 989 Expl.

 <p>Wallis Viel Platz Die Kosten für das Blattner Parkhaus wurden eingehalten, so Gemeindepräsident Manfred Holzer. Seite 8</p>	 <p>Wallis Umleitung Der Verkehr zwischen Visp und Balmuccia wird umgeleitet. Richard Heldner weiss, wo es langgeht. Seite 9</p>	 <p>Sport Noch 100 Tage Russland-Präsident Wladimir Putin war im Olympiagelände Sotschi. Es gibt auch harsche Kritik. Seite 15</p>	<p>INHALT</p> <table border="1"> <tr><td>Wallis</td><td>2 - 14</td></tr> <tr><td>TV-Programme</td><td>4</td></tr> <tr><td>Traueranzeigen</td><td>12</td></tr> <tr><td>Sport</td><td>15 - 19</td></tr> <tr><td>Ausland</td><td>20/21</td></tr> <tr><td>Schweiz</td><td>21/23/25</td></tr> <tr><td>Wirtschaft/Börse</td><td>24</td></tr> <tr><td>Wohin man geht</td><td>27</td></tr> <tr><td>Wetter</td><td>28</td></tr> </table>	Wallis	2 - 14	TV-Programme	4	Traueranzeigen	12	Sport	15 - 19	Ausland	20/21	Schweiz	21/23/25	Wirtschaft/Börse	24	Wohin man geht	27	Wetter	28
Wallis	2 - 14																				
TV-Programme	4																				
Traueranzeigen	12																				
Sport	15 - 19																				
Ausland	20/21																				
Schweiz	21/23/25																				
Wirtschaft/Börse	24																				
Wohin man geht	27																				
Wetter	28																				

Weinbau | Provins zum zweiten Mal an der Spitze

Provins ist Winzer des Jahres

Nach einem ersten höchsten Titel im Jahr 2008 wurde Provins anlässlich der Preisübergabe des Grand Prix du Vin Suisse 2013 in Bern erneut zum «Winzer des Jahres» gekürt.

Darüber hinaus gewinnt der Grains de Malice «Maitre de Chais» 2010 den Titel «Beste Wein mit Restzucker». Eine unabhängige Jury hat mehr als 3000 Weine von 600 Produzenten verkostet und die besten sechs Weine in jeder der elf Kategorien für das Finale des Grand Prix du Vin Suisse ausgewählt, das von VINUM und VINEA gemeinsam durchgeführt wird. Nach mehreren Wochen Wartezeit wurden die Gewinner gestern Abend im Berner Kursaal vorgestellt. Die Genossenschaft Provins räumte dabei im ganz grossen Stile ab. Einen ausführlichen Bericht und die Reaktionen aller Beteiligten sowie ein Interview mit dem VR-Präsidenten lesen Sie im Lokalteil. | **Seite 3**



Strahlende Sieger. VR-Präsident Pierre-Alain Grichting (links) und Provins-Direktor Roland Vergères.

FOTO ZVG

KOMMENTAR

Jetzt wird es schweinish

Einen engen und starren finanzpolitischen Rahmen abzustecken und einzuhalten, fällt in fetten Jahren leicht. Aber wenn die sieben mageren Jahre ins Land ziehen, dann wird es schweinish. Und genau an diesem Punkt ist jetzt der Walliser Staatsrat angelangt. Er hat – in schönem Einvernehmen mit dem Grosse Rat und dem Volk – dem Kanton ein rigides finanzpolitisches Korsett in Form einer doppelten Ausgaben- und Schuldenbremse verpasst. Jetzt, da Flexibilität nötig wäre, um den Übergang von einer Zeit immer üppiger sprudelnder Steuereinnahmen hin zu einer Epoche mit weniger heftig wachsenden oder gar stagnierenden Erträgen zu bestreiten, müssen Regierung und Parlament zum groben Sparhobel greifen. Da jeder Apparat und auch ein Staatsapparat sich in erster Linie selber schützt, geraten nun nicht etwa die «Betriebsausgaben» oder eben die Funktionskosten zuerst unter den Sparhammer. Es befinden sich vielmehr die Investitionen in der Kürzungsklemme. Sogar bei der Schutzwaldpflege und bei den Massnahmen gegen Naturgefahren setzt es lineare Kürzungen ab. Also bei Werken wie Lawinenschutzdämmen und Verbauungen, die sehr direkt mit der Sicherheit von Menschen und deren Hab und Gut und auf den Verkehrswegen zu tun haben. Solchen Einschnitten gilt es in der Budgetberatung entschieden zu wehren. Die Sparschraube anziehen muss man bei den «Betriebsausgaben» und damit beim Staatsapparat und bei seinen Aufgaben.

Luzius Theler

Oberwallis | Der Kanton spart bei der Schutzwaldpflege

Sparwut im Bannwald



Der Kanton Wallis will 2014 rund 6 Millionen bei der Schutzwaldpflege und bei den Schutzmassnahmen sparen. Das Oberwallis ist am stärksten betroffen.

Wenn es nach dem Staatsrat und der thematischen Kommission des Walliser Grosse Rates geht, dann werden die Mittel für die Schutzwaldpflege und für die Massnahmen zur Abwehr von Naturgefahren im Budget 2014 des Kantons um je 3 Millionen Franken verringert. Das Oberwallis wird durch diese Massnahmen unverhältnismässig betroffen, weil 43 Prozent der Schutzwälder hier angesiedelt sind. Der Entscheid liegt beim Grosse Rat. | **Seite 2**

Weniger Sicherheit. Sparmassnahmen im Schutzwald und bei den Schutzmassnahmen sind unverantwortbar.

FOTO WB

Martinach | Groupe Mutuel feiert Jubiläum

Rasanter Aufstieg



Erfolgreich. Präsident Pierre-Marcel Revaz (links) und Thomas Grichting, CEO Krankenversicherung.

FOTO WB

Die Groupe Mutuel ist innert zwei Jahrzehnten von einer kleinen Krankenkasse zu einer der führenden Schweizer Krankenversicherer aufgestiegen.

13. Oktober 1993 als Vereinigung von acht Krankenversicherern gegründet. Gemeinsam zählten sie 172 000 Versicherte mit einem Jahresumsatz von 358 Millionen Franken. Heute sind es 1,4 Millionen Versicherte und 4,4 Milliarden Franken Umsatz. | **Seite 7**

Die Groupe Mutuel wurde am





MONATS HIT

CHF 149.- statt 189.-

Daunenjacke DHIME

CHF 69.-

Trekkinghemd RUGA

CHF 79.-

Trekkinghose KIMRI

CHF 39.90

Thermos Flasche 0.75 THERMO BOTTLE

CHF 59.- statt 79.-

Stirnleuchte SILVA NINOX

Herbstfreuden

Bestes Equipment zu besten Preisen – jetzt sofort bestellen! Hotline 0842 20 20 20 oder auf www.sherpaoutdoor.com

VISP
Bahnhofplatz 13, 3930 Visp
MO bis DO: 08.00 - 18.30 Uhr,
FR: 08.00 - 20.00 Uhr,
SA: 08.00 - 17.00 Uhr



It's our nature to be good.